Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 29 (1913)

Heft: 2

Rubrik: Holz-Marktberichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

einem Walzenpaar mit ringförmigen Rippen bestehend, die so gegeneinander gestellt sind, daß die Rippen beim Rotieren der Walzen scherenartig die Hobelspäne in schmale Streisen schneiden, nimmt die mittels einer Hobelsmaschine hergestellten Späne auf. Unter den Walzen ist ein vors und rückwärts gehendes Messer angebracht, das die Holzwolle in die gewünschten Längen zerschneidet.

Vielfach wird die Holzwolle gefärbt und geschieht bies in ber Beise, daß man dieselbe in färbende Flüffigsteiten einlegt, auf Siebe zum Abtropfen bringt und dann aut trocknet in einem mäßig erwärmten Raume auf

Surden.

Holz-Marktberichte.

Mitteilung über erfolgte Bolgvertäufe:

| | | rt und iment | Duali- tät | Stiid. | Maße | Erlös per m³ | Trans- |
|----------------------------|----------|-----------------|---------------|--------|------|-----------------|--------------|
| Aloster&-Blat | Ficht. | Blockh. | I. | 97 | 96 | 48.50 | 1 |
| , , , | <i>"</i> | ,, | I. | 137 | 90 | 44.50 | 1 |
| ,, | ,, | ,, | I. | 28 | 34 | 43.80 | |
| ,, | i ", | ,, | II. | 168 | 105 | 34.— | 1. 50 |
| ,, | ,, | ,, | 11./111. | 52 | 43 | 30 | 1.50 |
| ,, | ,, | ,, | 1./11. | 90 | 62 | 33.80 | |
| | ,, | ü. | ÍI. | 59 | 19 | 28,50 | ! |
| | ", | Tram. | I. | 107 | 51 | 27.— | |
| Dörfli | ", | Blodh. | I. | 58 | 50 | 40 | i . |
| | ", | ,, | II. | 102 | 54 | 30.50 | <i>}</i> 1.— |
| | ", | ,, | II./III. | | 30 | 27.— | 2 |
| Serneus: Walti | ", | - ", | I. | 83 | 96 | 42 | 3 |
| | | " | II. | 52 | 64 | 34.30 | Į. |
| " | " | | II | 72 | 43 | 34.50 | 1 |
| " | ", | " | II. | 129 | 63 | 29.— | |
| " | | | I. | 128 | 106 | 42 | 3 |
| " | " | " | î. | 41 | 32 | 36.20 | |
| . " | " | Tram. | I. | 186 | 115 | 27.— | |
| " | Parch. | Block. | | 20 | 13 | 52 40 | |
| b. Rößli, R lofters | ~cuj. | " " | 11. | 5 | 2 | 38.10 | <i>j</i> . |

Die Gant war sehr stark besucht, aber die Kauflust entsprechend der allgemeinen Marktlage gedrückt. Die Blockholzpreise blieben zirka $10\,^{\circ}/_{\circ}$ hinter den letziährigen Erlösen zurück, das Bauholz bis $15\,^{\circ}/_{\circ}$. Für leichtes Bauholz war gar keine Nachfrage.

Klosters, 28. März 1913.

B. Steiger, Oberförfter.

über die Erloje der Holzverläufe in Graubunden berichtet das Rantonsforftinfpeftorat:

Die Gemeinde Luzein verkaufte aus Fajugga 231 Fichtenblöcker 1. Klasse mit 173 m³ à Fr. 45.— und 151 St. 2. und 3. Kl. mit 65 m³ à Fr. 32.—; aus Schanielatobel 342 St. 1., 2. und 3. Kl. mit 187 m³ à Fr. 35.—; aus Bannwald 38 St. 1. und 2. Kl. mit 23 m³ à Fr. 34.—; aus Buchenertobel 66 St. 1. und 2. Kl. mit 42 m³ à Fr. 37.50 per m³.

Die Gemeinde Cumbels verkaufte (zuzüglich Fr. 5.— per m³ bis Flanz) aus Sumblein 42 Sagholzsichten 1. Kl. mit 33,85 m³ à Fr. 31.— und 32 St. 2. Kl. mit 13,53 à Fr. 18.—, sowie 6 m³ Brennholz 3. Kl. à Fr. 7.— per m³.

Die Gemeinde Innerferrera verkaufte aus Gold dil Mutt 22 Fichtenblockhölzer 2. Klasse mit 12 m³ a Fr. 25.— (zuzüglich Fr. 7.— per m³ für Transportfosten bis Thusis); aus Ambanida 83 St. 2. Kl. mit 43 m³ a Fr. 24.— (zuzüglich Fr. 6.— per m³ bis Thusis).

Die Gemeinde Camuns verkaufte (zuzüglich Fr. 6.50 per m³ bis Jlanz) aus Brückenwald 78 Sagholzsichten 1. Klaffe mit 43,48 m³ à Fr. 31. — und 253 St. 2. Kl. mit 109,62 m³ à Fr. 20.20 per m³; aus Sur Alpetta 46 Sagholzekarchen 1. Klaffe mit 23,52 m³ à

Fr. 43.— und 4 St. 2. Kl. mit 1,02 m² à Fr. 21.50 (zuzüglich Fr. 6.50 per m³ bis Flanz).

Die Gemeinde Seewis-Prättigau verkaufte (zuszüglich Fr. 1.— per m³ bis Grüsch) 1352 Fichten und Tannen 1, 2. und 3. Kl. aus Bannwald, Ganda und Mannas mit 1002 m³ à Fr. 35.— per m³.

Die Gemeinde Langwies verkaufte (zuzüglich Franken 2.— per m³ bis Langwies=Säge) 106 Sagholzsichten 1. Kl. mit 91 m³ à Fr. 50.—, 101 St. 2. Kl. mit 63 m³ à Fr. 36.50, 25 St. 3. Kl. mit 7 m³ à Fr. 26.— per m³.

Die Holzforporationen Boden, Rhonenwald und Tamins verkauften (zuzüglich Fr. 5.— per m³ bis Langwies-Säge) 95 Sagholzsichten 1. Kl. mit 53 m³ à Fr. 46.50; 321 Bauholzsichten 1. und 2. Kl. mit 121 m³ à Fr. 36.—, 408 St. 3. Kl. mit 84 m³ à Fr. 26.— und 162 Eichenschwellen 1., 3. und 4 Kl. mit 78 m³ à Fr. 40.— per m³.

Die Gemeinde Ponte: Campovasto verkauste (Ausüglich Fr. 3.50 per m³ bis Bevers) aus Chasalitsch 79 Sagholz-Arven 1. und 2. Kl. mit 32 m³ à Fr. 48.—, 106 Fichten 1. und 2. Kl. mit 48 m³ à Fr. 44.—, 193 llntermesser (Arven und Fichten) 3. Kl. mit 43 m³ à Fr. 29.50 und 6 m³ Brennholz (Fichten, Arven und Lärchen) 2. Kl. mit 6 m³ à Fr. 14.— per m³.

Die Gemeinde Praden verkaufte aus Mittelwald (zuzüglich Fr. 4.— per m³ bis Chur) 188 Sagholz Fichten 1. Kl. mit 96 m³ à Fr. 31.—, 166 St. 2. Kl. mit 66 m³ à Fr. 27.— und 257 Bauholz-Fichten 3. Kl. mit 68 m³ à Fr. 23.— per m³.

Die Gemeinde Duvin verkaufte (zuzüglich Fr. 1350 per m³ bis Flanz) 367 Sagholzsichten 1. Kl. mit 291,33 m³ à Fr. 25.— und 296 St. 2. Klaffe mit 161,71 m³ à Fr. 16.— per m³.

Der Jahresbericht der Schwarzwälder Sandels- tammer ftellt für das im Kammerbezirk führende Bolggewerbe feft, daß Sage-Induftrie und holzhandel verhältnismäßig lebhaft beschäftigt maren. Die geringe Bautatigfeit wirfte ftart hemmend auf ben Absatz von geschnittenen Bauhölzern. Die Preise dafür maren gedruckt, auch infolge der Auflösung der rheinischen Bauholzfonvention. Die faufmannisch geleiteten Sagewerte wenden fich vom Bauholgschneiden faft gang ab und betreiben mehr und mehr die Bretterfabrifation, die wiederum die Angliederung der Riftenfabritation gur Folge hat. Die Hauptproduktion bestand jedoch in der Berftellung von Brettern für die Induftrie, insbesondere die Möbelinduftrie und den Baggonbau. Die Rentabilität der Sagewerke wird durch die stetig fteigenden Rundholzpreise fehr beeinträchtigt. Dringend wird eine beffere Unpaffung der Togen an die Markilage gewünscht. Beflagt wird auch darüber, daß die Forfibehörden mit Zwischenhandlern, Die nach der Schweiz liefern, Sandfäufe abschließen, ohne die einbeimische Sageinduftrie mitfonturieren zu laffen.

Der Verband der rheinischen Pitchpine-Importeure erhöht für April-Lieferungen den Bohlenpreis für 11" und aufwärts breite Ware auf Mt. 3.40 und für 8—10" breite auf Mt. 3.20 pro englischen Kubitsuß. Die Hinaufsehung der Preise ist die Folge des Anzlehens der Preise in Amerika.

Verschiedenes.

Regelung des Submissionswesens im Ranton St. Gallen. An der Konferenz zur Regelung des Submissionswesens, die unter dem Borsitz des Chefs des Bolkswirtschaftsdepartements, Regierungsrat Dr. Baum-